

Erfahrungsbericht 2023 – Patient männlich 60 Jahre

Bernd 60 Jahre, Köln

Meinen Blutwerten hatte ich eigentlich nie groß Aufmerksamkeit geschenkt. Es war ja auch immer alles in Ordnung und ich hatte nie wirklich irgendwelche gravierenden Krankheiten. Auch als bei einer Routineuntersuchung ein Betriebsarzt 2012 meinte, meine Thrombozyten seien aber recht niedrig, damals lag der Wert bei etwa 100 Tsd., hat mich das nicht besonders interessiert.

Vier Jahre später habe ich dann über Wochen immer stärker Beschwerden im Oberbauch gehabt. Ein sehr deutliches und immer mehr einschränkendes Druckgefühl. Ich wollte einen Tumor ausschließen und habe eine Magen-/Darmspiegelung machen lassen. Magen und Darm waren in Ordnung, dafür wurde aber eine deutlich vergrößerte Milz (16 cm) festgestellt. Nach einigen hämatologischen Untersuchungen war die Diagnose eindeutig: Haarzelleukämie.

Die Thrombozyten waren mittlerweile auf unter 60 Tsd gesunken und in der Folge auch die Leukozyten unter 3,0. Ein permanentes leichtes Krankheitsgefühl und starke Müdigkeit kamen hinzu.

Das war natürlich ein Schock. Ich habe dann viel darüber gelesen, mich auch gleich dem Verein angeschlossen, ein sehr langes und gutes Gespräch mit Frau Krause geführt und einen Termin bei Herrn Prof. Wöhrmann vereinbart, der damals meinte, die Werte seien „durchaus sehr beeindruckend“, sprich recht ausgeprägt. Mit meinem lokalen Hämatologen wurde eine Cladribin-Chemo durchgeführt, die ich anfangs gut vertragen habe. Dann kam in der Folge allerdings eine heftige Reaktion auf ein Mittel (Filgastrim), welches zur Verkürzung der Neutropenie beitragen sollte, dazu. Es wurde ein mehrwöchiger Uniklinikaufenthalt erforderlich. Eine weitere Arzneimittelunverträglichkeit (Ciprofloxacin) führte zu einem auch bis heute nicht vollständig abgeheiltem über Wochen äußerst unangenehmen, körperweitem Arzneimittelexanthem.

Allerdings bauten sich Stück für Stück Thrombozyten und Leukozyten wieder auf und die Milz wurde langsam wieder kleiner. Heute liegen die Thrombos bei ca. 160 Tsd und die Leukos bei 5,2, die Abstände der Laboruntersuchungen wurde daraufhin reduziert und ich habe keinerlei Einschränkungen. Ich treibe viel Ausdauersport und fühle mich topfit. Stehe bei Interesse auch gerne für Fragen zur Verfügung.